



Independant®

Flexible Positionierung und optimale Raumausnutzung im OP und in der Intensivpflege



Independant®

Flexible Positionierung und optimale Raumausnutzung im OP und in der Intensivpflege

Die Idee, Equipment und medizinische Gase zur Versorgung des Patienten über schwenkbare Deckenstative heranzuführen, hat sich in der Praxis längst bewährt. Flexible Positionierung, optimale Raumausnutzung im OP und in der Intensivpflege, aber auch die Anforderungen der Hygiene sowie Sicherheitsaspekte sprechen für diese Lösung. Klare Zuordnung von Geräten, keine Stolperfallen durch Kabel und Versorgungsleitungen, aber vor allem die freie Beweglichkeit aller Komponenten im Raum favorisieren das Konzept.

KLS-Martin-Deckenstative werden in der Chirurgie, Endoskopie, Anästhesie, als Intensivstativ oder Monitorstativ eingesetzt. Für alle Lastklassen von 30 kg bis zu nahezu 1000 kg Traglast bieten wir maßgeschneiderte Lösungen.

Independant® Deckenstative

Die neue Generation der Independant®-Deckenstative präsentiert sich mit einer komplett neuen Versorgungskonsole. Der modulare Aufbau von Elektro- und Gasmodulen, Tablett, Schubladen und Infusionsstangen trägt wesentlich zur besseren Übersichtlichkeit beim Einsatz im OP und in der Intensivpflege bei.

Die gesamte Konsole besteht aus diesen Basis-komponenten.

Die **Base** ist das tragende Grundelement und kann nach Bedarf in fünf Längen konfiguriert werden.

Seitlich an der Base können **Gas-, Elektro- oder Datenmodule** angesetzt werden, deren Einbauten wahlweise nach vorn oder nach hinten positioniert sind. Das verschafft dem Personal einen besseren Überblick und verbessert die Bedienbarkeit. Pro Modul wurde auf eine hohe Integrationsdichte an Gasdosen, Steckdosen und Manometern geachtet. Darüber hinaus wurde größter Wert auf eine platz- und gewichtssparende Anordnung aller Komponenten gelegt. Die damit verbundene Volumenreduzierung führt zu deutlich mehr Raum am Arbeitsplatz. Alle Module können wahlweise links oder rechts an der Base angebaut werden. Individuelle Ausführungswünsche werden so bereits in der Planungsphase berücksichtigt.

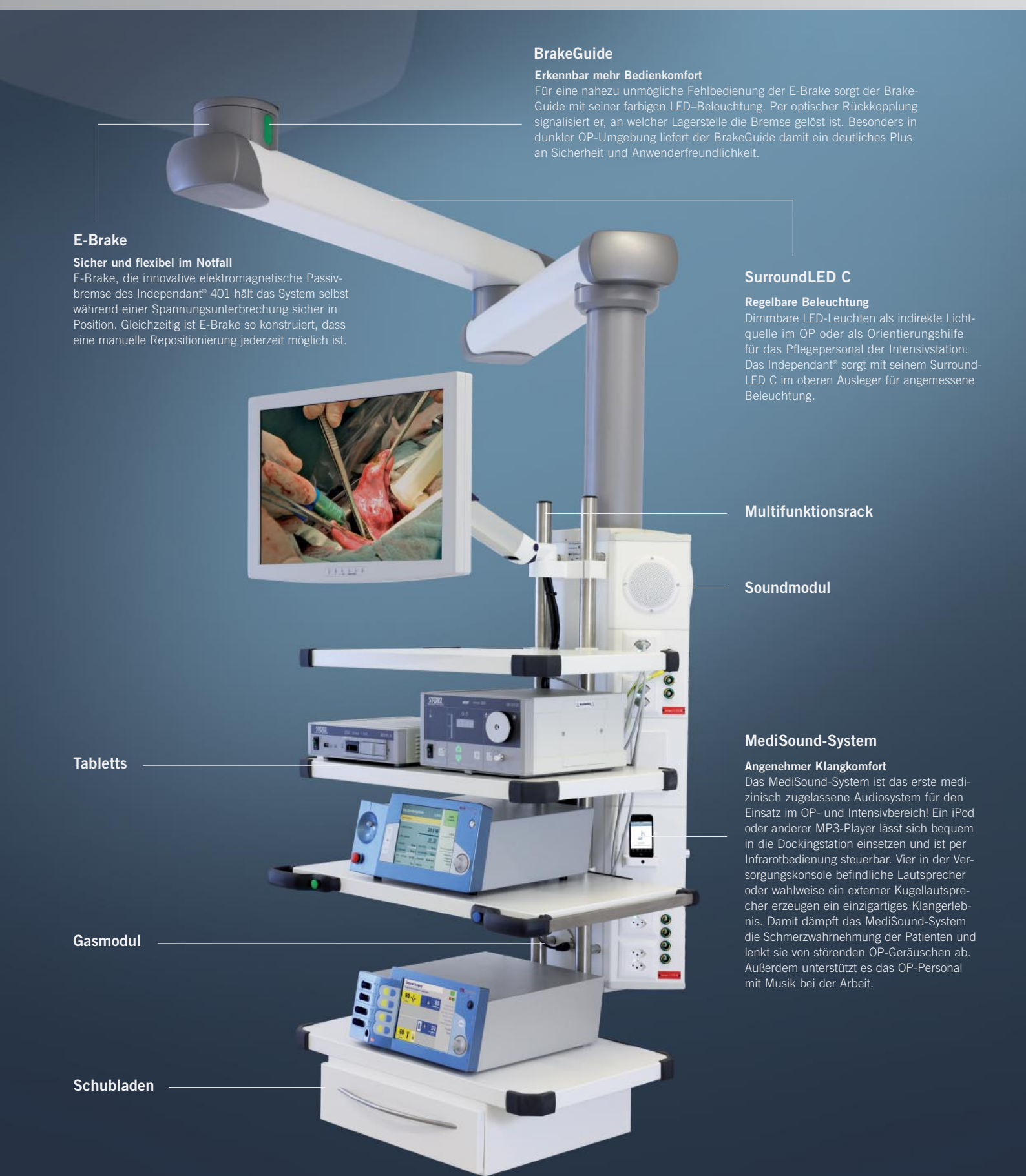
Am **Multifunktionsrack**, erhältlich in drei Längen, können verschiedene Anbauten vorgenommen werden. Tablett und Schubladen sind stufenlos vertikal verstellbar und können nahtlos an die

Dimensionen der aufzunehmenden Geräte angepasst werden. Das optimiert den Platzbedarf und gewährleistet ergonomisches Arbeiten. Selbst der Anbau der Multifunktionsracks mit Tablett auf Vorder- und Rückseite ist möglich. Das schafft optimale Raumausnutzung und bewirkt eine gleichmäßige Momentverteilung der Traglast.

Adaptierbar sind Tablett, Schubladen, Flachbildschirmträger sowie Infusionsmodule.

Tablett sind in verschiedenen Ausführungen und Breiten, mit Tastern zum Steuern der Tragarme und unterbaufähigen Schubladen vorgesehen. Die Bedingriffe bestehen aus weichem und hartem Kunststoff und verfügen dadurch über einen integrierten Stoßschutz. Je nach Einsatzzweck und verfügbarem Raum können Tablett und Schubladen ergonomisch vorne oder hinten angebaut werden. Ein integrierter Stauraum für das Kabelmanagement versteckt überflüssige Kabellängen. Eine Gummilippe verschließt den Stauraum nach außen und kommt dadurch den Anforderungen aus hygienischer Sicht nach.

Die **Infusionsmodule** können in mehreren Ausführungsformen mit 4-fach-Flaschenhaken ausgerüstet werden. Der Anbau an das Multifunktionsrack ist simpel, eine Nachrüstung ist jederzeit möglich.



BrakeGuide

Erkennbar mehr Bedienkomfort

Für eine nahezu unmögliche Fehlbedienung der E-Brake sorgt der BrakeGuide mit seiner farbigen LED-Beleuchtung. Per optischer Rückkopplung signalisiert er, an welcher Lagerstelle die Bremse gelöst ist. Besonders in dunkler OP-Umgebung liefert der BrakeGuide damit ein deutliches Plus an Sicherheit und Anwenderfreundlichkeit.

E-Brake

Sicher und flexibel im Notfall

E-Brake, die innovative elektromagnetische Passivbremse des Independant® 401 hält das System selbst während einer Spannungsunterbrechung sicher in Position. Gleichzeitig ist E-Brake so konstruiert, dass eine manuelle Repositionierung jederzeit möglich ist.

SurroundLED C

Regelbare Beleuchtung

Dimmbare LED-Leuchten als indirekte Lichtquelle im OP oder als Orientierungshilfe für das Pflegepersonal der Intensivstation: Das Independant® sorgt mit seinem SurroundLED C im oberen Ausleger für angemessene Beleuchtung.

Multifunktionsrack

Soundmodul

Tabletts

Gasmodul

Schubladen

MediSound-System

Angenehmer Klangkomfort

Das MediSound-System ist das erste medizinisch zugelassene Audiosystem für den Einsatz im OP- und Intensivbereich! Ein iPod oder anderer MP3-Player lässt sich bequem in die Dockingstation einsetzen und ist per Infrarotbedienung steuerbar. Vier in der Versorgungskonsole befindliche Lautsprecher oder wahlweise ein externer Kugellautsprecher erzeugen ein einzigartiges Klangerlebnis. Damit dämpft das MediSound-System die Schmerz Wahrnehmung der Patienten und lenkt sie von störenden OP-Geräuschen ab. Außerdem unterstützt es das OP-Personal mit Musik bei der Arbeit.

Independant® Deckenstative

Eine Reihe sinnvoller Erweiterungen rundet die Palette der Möglichkeiten der Gerätekonsole ab.



SurroundLED F – Regelbare Beleuchtung

Dimmbare LED-Leuchten als indirekte Lichtquelle im OP oder als Orientierungshilfe für das Pflegepersonal der Intensivstation: Das Independant® sorgt mit seinem SurroundLED F im Boden der Versorgungskonsole für angenehme Beleuchtung.

Flachbildschirmträger

Der TFT-Träger wird am Multifunktionsrack angebracht. Höhenverstellbare Gasdruckfederarme und ein höhenfixierbarer Bügel ermöglichen die richtige Arbeitsplatzergänzung.

Tastatur- und Schreibablage

Die schwenkbare Ablage berücksichtigt die ergonomischen Anforderungen an den Arbeitsplatz im OP und komplettiert die Optionen.

Gerätewagen SwingoM6

Oft besteht die Notwendigkeit, Gerätewagen mit medizinischen Geräten als Ergänzung zu Deckenstativen ans OP-Feld heranzuführen.

Der Gerätewagen SwingoM6 lässt sich mittels eines patentierten Verschlussmechanismus problemlos mit dem Multifunktionsrack der Konsole verbinden. Verschiedene Gerätewagen-Ausführungen können so angedockt und über den Bediengriff wieder entriegelt werden.



Independant®

Die Tragsysteme

Die neue Versorgungskonsolle kann mit Ausnahme der Independant®-30- und Independant®-40-Variante mit den folgenden Tragsystemen kombiniert werden:

Version	Beschreibung	Höhenverstellbarkeit	Tragfähigkeit
Independant® 30	Kleines Monitor- oder Chirurgiestativ zur Wandmontage oder deckenhängend in Kombination mit einer marLux®-OP-Leuchte. Zuladung bis 25 kg für einen Monitor oder ein HF-Gerät. Alternativ mit einer Elektrobox ausrüstbar.	ja	40 kg
Independant® 40	Kleines Chirurgiestativ für die deckenhängende Montage in Kombination mit einer marLED®- oder marLux®-OP-Leuchte. Die flexible Positionierbarkeit ermöglicht die optimale Raumausnutzung im OP. Die Zuladung bis zu 30 kg bietet Platz für ein HF-Gerät und ein surgiCam®-Steuergerät.	ja	40 kg
Independant® 100	Schwenkstativ mit höhenverstellbarem Federarm oder mit Motorarm bis zu 120 kg Tragfähigkeit. Sicheres Positionieren durch pneumatische Bremsen.	ja	120 kg
Independant® 200	Motorisiertes Schwenkstativ für Traglasten bis 200 kg. Große Leitungsdurchlässe für medizinische Gase, Elektro- und Datenleitungen.	ja	200 kg
Independant® 300	Universelles Schwerlast-Tragsystem für Chirurgie/Endoskopie/Anästhesie/Intensivpflege. Wahlweise mit ein- oder zweiarmigem Ausleger, mit großzügigem Schwenkwinkel. Hohe Positionstreuung durch pneumatische Bremsen.	nein	580 kg
Independant® 401	Auffallend nicht nur aufgrund seines nutzerfreundlichen Designs ohne externe Verschraubungen. Das Tragsystem kann weit mehr: Das verschleißfreie elektromagnetische Bremssystem ist farbcodiert und optional mit einer LED-Beleuchtung erhältlich, die optische Rückkopplung signalisiert, an welcher Lagerstelle die Bremse gelöst ist. Große Öffnungen und Durchlässe ermöglichen die reibungslose und schnelle Montage der Deckenversorgungseinheit.	nein	640 kg
Independant® 500	Das Schwerlast-Tragarmsystem ist für höchste Zuladung bis nahezu 1000 kg ausgelegt. Das Tragsystem wird vor allem für das Anheben von Anästhesiemaschinen verwendet.	nein	964 kg

Tragfähigkeit: maximale Tragfähigkeit des Armsystems

Zuladung: Gewicht, das auf die Konsolle zugeladen werden kann

KLS Martin Group

Karl Leibinger GmbH & Co. KG
78570 Mühlheim · Germany
Tel. +49 7463 838-0
info@klsmartin.com

KLS Martin GmbH + Co. KG
79224 Umkirch · Germany
Tel. +49 7665 9802-0
info@klsmartin.com

Stuckenbrock Medizintechnik GmbH
78532 Tuttlingen · Germany
Tel. +49 7461 165880
verwaltung@stuckenbrock.de

Rudolf Buck GmbH
78570 Mühlheim · Germany
Tel. +49 7463 99516-30
info@klsmartin.com

KLS Martin France SARL
68000 Colmar · France
Tel. +33 3 8921 6601
france@klsmartin.com

Martin Italia S.r.l.
20871 Vimercate (MB) · Italy
Tel. +39 039 605 6731
italia@klsmartin.com

Martin Nederland/Marned B.V.
1270 AG Huizen · The Netherlands
Tel. +31 35 523 4538
nederland@klsmartin.com

KLS Martin UK Ltd.
Reading RG1 3EU · United Kingdom
Tel. +44 (0) 1189 000 570
uk@klsmartin.com

Nippon Martin K.K.
Osaka 541-0046 · Japan
Tel. +81 6 62289075
nippon@klsmartin.com

KLS Martin L.P.
Jacksonville, FL 32246 · USA
Tel. +1 904 641 7746
usa@klsmartin.com

Gebrüder Martin GmbH & Co. KG
Representative Office
121471 Moscow · Russia
Tel. +7 499 792-76-19
russia@klsmartin.com

Gebrüder Martin GmbH & Co. KG
Representative Office
201203 Shanghai · China
Tel. +86 21 2898 6611
china@klsmartin.com

Gebrüder Martin GmbH & Co. KG
Representative Office
Dubai · United Arab Emirates
Tel. +971 4 454 16 55
middleeast@klsmartin.com

Gebrüder Martin GmbH & Co. KG
Ein Unternehmen der KLS Martin Group
Ludwigstaler Str. 132 · 78532 Tuttlingen · Germany
Postfach 60 · 78501 Tuttlingen · Germany
Tel. +49 7461 706-0 · Fax +49 7461 706-193
info@klsmartin.com · www.klsmartin.com

